



Eisbericht Nr. 102

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 102

Mittwoch, den 30.04.2014

1

Übersicht

Das Eis in der nördlichen Bottenvik treibt langsam südostwärts.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 45-60 cm dickem, morsch werdenden Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt bis etwa zur Linie Merikallat – Malören sehr dichtes, aufgedichtetes, 15-50 cm dickes Eis; dazwischen kommen örtlich Bereiche mit etwas aufgelockertem Eis vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären nördlich von Luleå sind mit bis zu 70 cm dickem, zum Teil morschen Eis bedeckt. In den Schären zwischen Piteå und Luleå liegt örtlich morsches Eis. Auf See kommt östlich der Linie Malören – Raahe überwiegend kompaktes 15-50 cm dickes Eis mit einigen Bereichen offenen Wassers oder lockeren Eises dazwischen vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im nördlichen Ostseeraum wird in den nächsten fünf Tagen wechselhaftes Wetter mit schwachen bis mäßigen Winden aus unterschiedlichen Richtungen vorherrschen. Der Eisrückgang in der nördlichen Bottenvik wird sich bei leichten Nachtfrösten und Tageslufttemperaturen um 5°C nur langsam fortsetzen.

Der nächste Eisbericht wird am Freitag, den 2.5.2014, erscheinen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Overview

The ice in the northern Bay of Bothnia is slowly drifting towards south-east.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 45-60 cm thick fast ice, which becomes rotten. Off the fast ice, there is very close, ridged, 15-50 cm thick ice to approximately the line Merikallat – Malören; in the ice field there are in places areas with more open ice. - **Swedish Coast:** The archipelagos north of Luleå are covered with up to 70 cm thick, partly rotten ice. In the archipelagos between Piteå and Luleå there is rotten ice, in places. At sea, mostly compact 15-50 cm thick ice with some areas of open water or open ice in-between occurs east of the line Malören – Raahe.

Expected Ice Development

During the next five days, variable weather with weak to moderate winds from different directions will prevail in the northern region of the Baltic Sea. At light frost by nights and air temperatures around 5°C in the daytime, the ice retreat in the northern Bay of Bothnia will continue only slowly.

The next ice report will be issued on Friday, 2nd May, 2014.

Dr. Schmelzer

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB	28.04.
	Raahe	2000 dwt	II	28.04.
Sweden	Karlsborg	2000 dwt	IB	28.04.
	Luleå	2000 dwt	II	22.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO assists in the northern Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: FREJ assists in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser – Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis – Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis – Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis – Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis – Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis – Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinander geschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- oder Eiseisbrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas (5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis (10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis (15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium (30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium (50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis (70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

Finnland , 30.04.2014

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7546
Ajos – Ristinmatala	4546
Ristinmatala – Kemi 2	4546
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5876

Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	4986
Oulu, Hafen – Kattilankalla	1996
Kattilankalla – Oulu 1	4496
Oulu 1, Seegebiet im SW	5876

Schweden , 30.04.2014

Karlsborg – Malören	2496
Luleå – Björnklack	3496